SCHULUNG 12 · FINANZEN

Kassenbuch führen

ZIEL

Bargeld lückenlos und unveränderbar aufzeichnen, regelmäßig zählen und monatlich drucken.

BEVOR ES LOSGEHT

Voraussetzungen

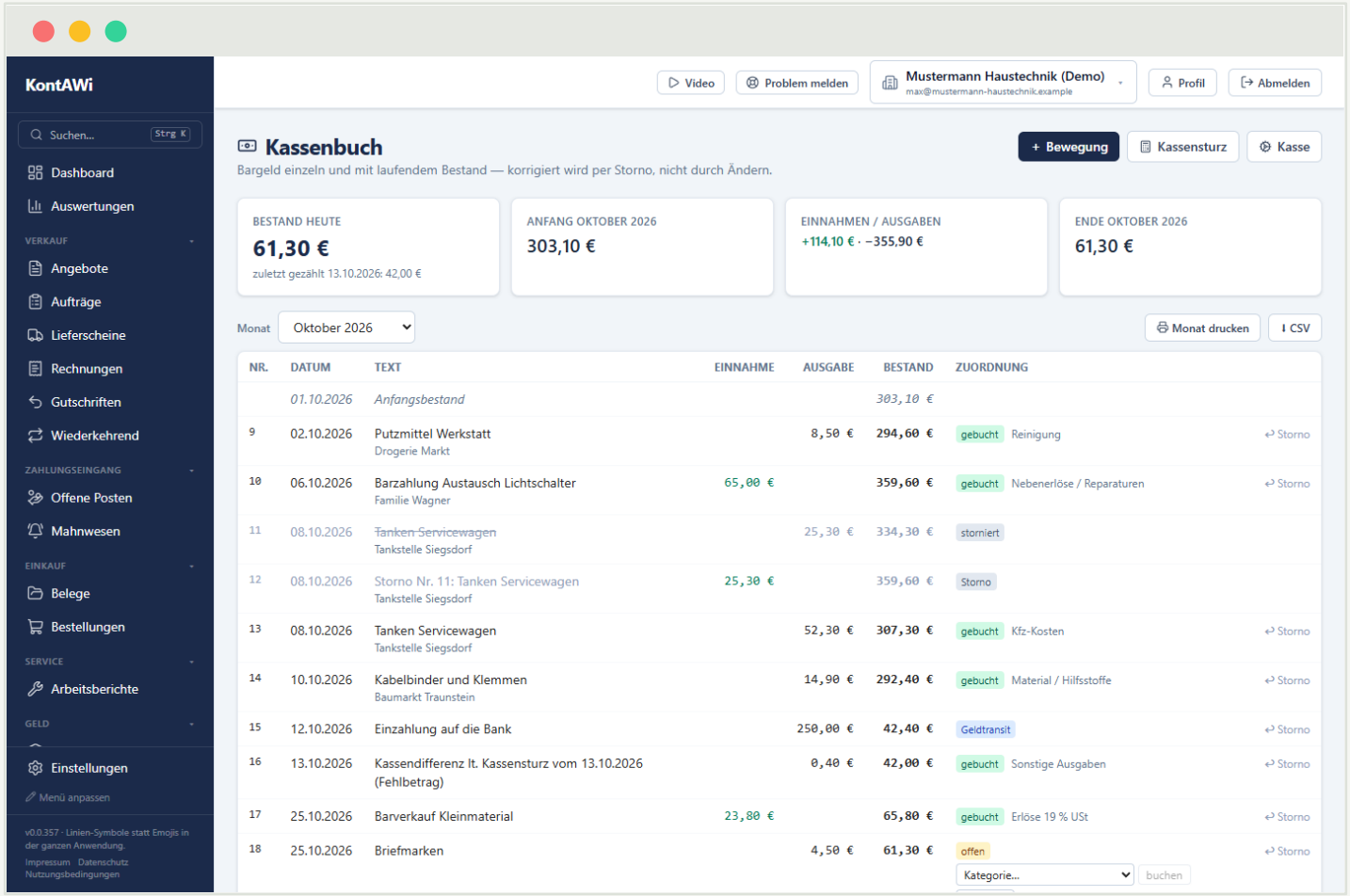
- Kasse anlegen (Kassenbuch → „Kasse anlegen“) mit Anfangsbestand

SCHRITT 1 VON 4 · FINANZEN

Übersicht

1

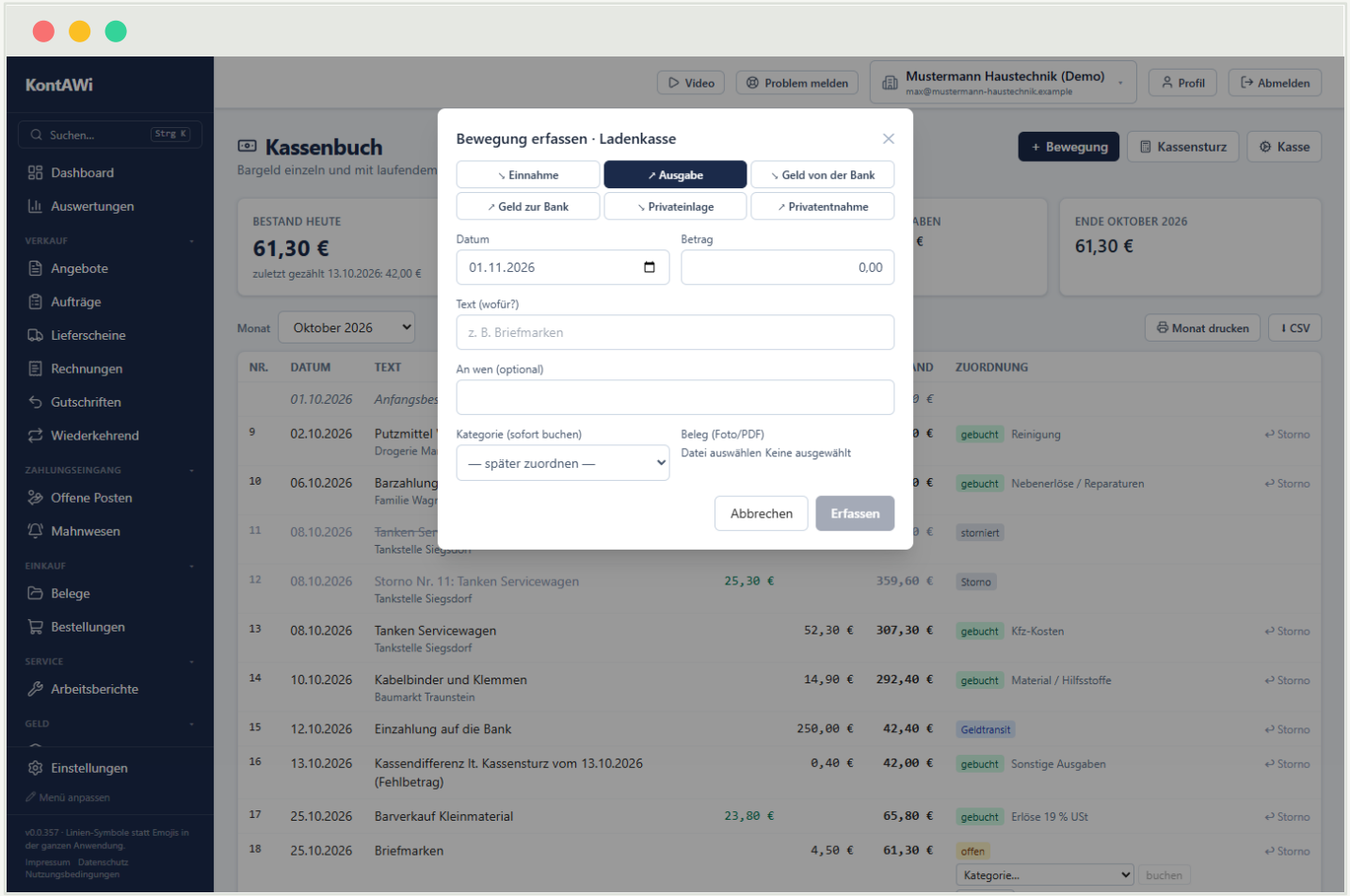
Finanzen → Kassenbuch. Bestand heute, Monatsanfang und -ende, jede Bewegung mit laufendem Bestand.



Bewegung erfassen

2

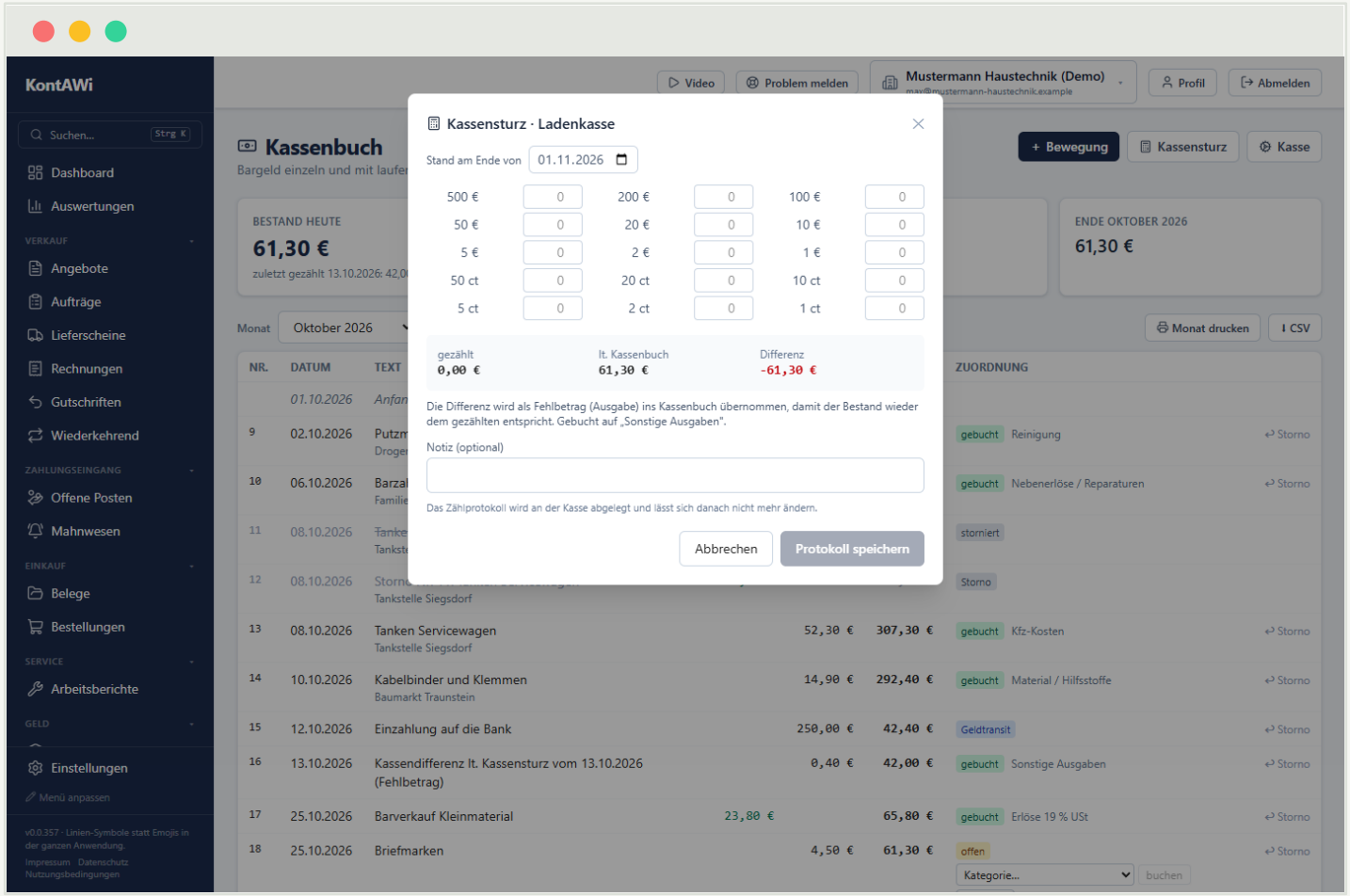
„+ Bewegung“: Einnahme, Ausgabe, Geldtransit (Bank ↔ Kasse) oder Privateinlage/-entnahme. Betrag, Text und Kategorie – oder ein Beleg-Foto, dann öffnet der Prüfdialog. Die Kasse kann nicht ins Minus fallen.



Kassensturz

3

„Kassensturz“: Scheine und Münzen zählen. Eine Differenz wird als Fehlbetrag bzw. Überschuss gebucht, damit der Bestand wieder stimmt. Jedes Zählprotokoll bleibt erhalten.



SCHRITT 4 VON 4 · FINANZEN

Monat drucken

4

„Monat drucken“ oder „⬇ CSV“ für den Steuerberater.

HINTERGRUND

Was in der Buchhaltung passiert

- Barverkauf: S Kasse | H Erlöse + USt. Barausgabe: S Aufwand + Vorsteuer | H Kasse.
- Geldtransit wird als Umbuchung gegen den Bankumsatz markiert und zählt nicht doppelt.

WENN ES HAKT

Typische Probleme & Lösung

PROBLEM	LÖSUNG
Eine Buchung ist falsch	➡ Ändern und Löschen gibt es bewusst nicht (GoBD). „↩ Storno“ erzeugt die Gegenbewegung, danach neu erfassen.

GUT ZU WISSEN

Tipps

- Bewegungen ohne Kategorie lassen sich später in der Liste zuordnen („buchen“).

- Eine Kasse mit Einträgen bleibt eine Kasse – sie lässt sich nicht in ein Bankkonto umwandeln. Den negativen Bestand verhindert auch der Server.